

Presse-Information

Gedenken an die Nacht, in der die Synagogen brannten

Hamburg, 25.10.2018

Am 9. November 2018 jährt sich die „Reichspogromnacht“ zum achtzigsten Mal. Die Evangelische Stiftung Alsterdorf nimmt dies zum Anlass, der Opfer des Holocausts, insbesondere der ehemaligen 28 Bewohnerinnen und Bewohner jüdischen Glaubens oder jüdischer Herkunft, musikalisch wie auch in Wortbeiträgen zu gedenken.

Termin: Freitag, 09. November 2018

Uhrzeit: 15:00 bis 17:00 Uhr

**Ort: Kirche St. Nicolaus, Dorothea-Kasten-Straße 5
(Ecke Sengelmannstraße/Dorothea-Kasten-Straße),
22297 Hamburg**

Vertreter der Medien sind herzlich willkommen.

Es musizieren:

Der Kinderchor Cantemus und Solisten unter Leitung von Clemens Bergemann und die Konzertorganistin Kerstin Petersen an der Walcker-Orgel, mit Chor- und Orgelmusik verfolgt jüdischer sowie zeitgenössischer Komponisten zum Thema Holocaust.

Begrüßung und Einleitung:

Dr. Michael Wunder, Evangelische Stiftung Alsterdorf

Es sprechen:

Michael Nüssen, Mitglied der jüdischen Gemeinde Hamburg und Daniel Abdin, Vorsitzender des Rats der islamischen Gemeinschaften in Hamburg (Schura).

Moderation: Pastor Dr. Nils Petersen



Die Evangelische Stiftung Alsterdorf ist ein modernes und vielseitiges, diakonisches Dienstleistungsunternehmen. Im Mittelpunkt der Arbeit der rund 6.400 Mitarbeitenden steht der Mensch mit seinen unterschiedlichen Bedürfnissen. Die Aufgabenfelder sind vielseitig. Es gibt Assistenz-, Wohn- und Bildungsangebote für Menschen mit Behinderung sowie Angebote in der Kinder- und Jugendhilfe. Medizinische und therapeutische Behandlungen in den Krankenhäusern der Stiftung gehören ebenso zum Schwerpunkt der Arbeit wie Bildungsangebote in Kindertagesstätten und Schulen sowie Seniorenhilfe und Pflege.

Kontakt

Evangelische Stiftung Alsterdorf
Öffentlichkeitsarbeit
Arndt Streckwall

Telefon 0 40.50 77 37 96

Fax 0 40.50 77 35 78

a.streckwall@alsterdorf.de
www.alsterdorf.de

Verantwortlich:

Evangelische Stiftung Alsterdorf, Bereichsleitung
Kommunikation, Katja Tobias/ Güde Lassen-Damaschke,
Tel.: 0 40.50 77 35 22 – www.alsterdorf.de